

Linke beantragt Sitzung

Nach Berichterstattung zum Top-Ticket

(-er) Für die Stadtratsfraktion „Die Linke“ hat deren Aufsichtsratsmitglied Sinan Öztürk per Antrag eine sofortige außerordentliche Sitzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke gefordert. Grund: Die Berichterstattung dieser Zeitung, wonach, die Regierung von Unterfranken die jährliche Zahlungsweise beim Top-Ticket II nicht gefordert hat. Sollte sich dies bestätigen, müsse davon ausgegangen werden, „dass die Geschäftsführung der Stadtwerke sowie deren Aufsichtsratsvorsitzende die Mitglieder des Stadtrates und Aufsichtsrates bewusst in die Irre geführt haben“, so Sinan Öztürk. Ziel der Aufsichtsratssitzung sei, „die Verantwortung für diesen ungeheuerlichen Vorgang zu klären und entsprechende personelle Konsequenzen einzufordern“, so Öztürk.